

Daniel Hofer, Student Transportwesen/Logistik (BA of eng.) an der Hochschule Bremerhaven, 13-wöchiges Praktikum im Bereich Produktionslogistik

PRAKTIKUMSBERICHT

Mein Praktikum absolvierte ich im Bereich der Luft- und Raumfahrttechnik und berichtete direkt an den dortigen Spartenleiter.

Ziel meines Praktikums sollte ein Konzept zur Optimierung der Produktionslogistik in einem der drei Kernbereiche des Unternehmens sein. Aufgrund des Umsatzwachstums fehlten uns sowohl Produktions- wie auch Lagerflächen. Diese Bereiche lagen bisher in zwei verschiedenen Hallen auf relativ engem Raum.

Nach einer gewissen Einarbeitungsphase, in der mir alle Tätigkeitsfelder und Abläufe in der Firma erklärt wurden und ich auch in das ERP System der Firma eingewiesen wurde fing ich damit an, mir einen Teil der produzierten Teile rauszusuchen und deren Materialfluss bei Aljo darzustellen. Diese Aufgabe erfüllte ich durch die in dem ERP Programm hinterlegten Produktionspläne, deren Strukturstücklisten und unter Zuhilfenahme eines CAD Programms zur genaueren Darstellung. Natürlich war auch die Befragung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, hier insbesondere der Mitarbeiter der Arbeitsvorbereitung und der Hallenmeister ein wesentlicher Bestandteil meiner Arbeit.

Noch während meines Praktikums leitete ich die Realisierung meines eigens entworfenen Umbauprojektes ein. Ich wurde sogar zum Projektkoordinator ernannt und hatte alle damit verbundenen Rechte und Pflichten. Außerdem wurde ich als Werkstudent weiter beschäftigt (2 Monate) und bekam schließlich einen befristeten Arbeitsvertrag.

Aufgrund dessen, dass ich zuvor natürlich noch nie ein solches Projekt geleitet hatte, haben mich alle, von der Geschäftsleitung bis zum Werker, tatkräftig unterstützt und mit darauf geachtet, dass ich alles richtig mache. Natürlich unterlief mir auch der ein oder andere Fehler. Aber nun, kurz vor dem Abschluss des Projekts, kann ich sagen, dass ich meinen selbst ermittelten Kosten- und Zeitrahmen eingehalten habe.

Wie immer bei Projekten gab es Unwegsamkeiten. Heute ist mir bewusst, dass mich dieses Projekt gut auf meine kommenden Aufgaben vorbereitet hat.

Denn nun habe ich schon ein neues Projekt – größer und anspruchsvoller, als das erste: die Planung für die logistische Neuausrichtung bis zum Jahr 2019 - und ich bin dabei!

Operativ konnte ich mich außerdem an der Entwicklung eines „Boards“ mit Kennzahlen zum Produktionscontrolling mitwirken, um welches ich mich nun täglich kümmere. Zusätzlich konnte ich meine gesammelten Erfahrungen in zwei neuen Transport- bzw. Verpackungskonzepten einsetzen, die jetzt ebenfalls in der Umsetzung sind.

Ich beschäftige mich auch mit den Prozessen und den Verantwortlichkeiten im Bereich der Bereitstellung. Außerdem habe ich die Verantwortung und führe die Planung der eigenen, sowie der externen Transporte zum Kunden, inklusiv neuer Transportanmeldungen, durch.

Wer nicht nur mitlaufen sondern aktiv gestalten möchte, sollte ein Praktikum bei der Aljo Aluminium-Bau Jonuscheit GmbH absolvieren. Es lohnt sich!